



## **Bericht der Gemeindevorstandssitzung vom 30. September 2019**

---

### **Budget 2020**

Nach einer ersten Bearbeitung der Budgets für die Erfolgs- und für die Investitionsrechnung 2020 in der Klausur in der Vorwoche und der Einarbeitung der gemachten Inputs überarbeitete der Gemeindevorstand die Prognosen ein zweites Mal. Die weiteren Detailkorrekturen werden nun ebenfalls eingebracht zur Budgetvorlage an die Gemeindeversammlung. Bei einem betrieblichen Aufwand von CHF 27,4 Mio. resultiert ein Ausgabenüberschuss von CHF 1,3 Mio., was im Rahmen des um die zusätzlichen Abschreibungen bereinigten Budgetdefizits 2019 liegt. Die Investitionsplanung sieht ein Nettoinvestitionsvolumen 2020 von CHF 8.8 Mio. vor. Der Gemeindevorstand genehmigt das Budget und die Plan-Investitionsrechnung zuhanden der Gemeindeversammlung vom 27. November und erteilt dem Finanzleiter die Kompetenz, Detailkorrekturen noch bis zur definitiven Erstellung der Budgetvorlage vorzunehmen.

### **Auftragsvergaben**

Der Gemeindevorstand vergibt die Baumeister- und Belagsarbeiten für die Erneuerung bzw. Umrüstung der Strassenbeleuchtung auf der Via Maistra zwischen Via da la Staziun und Curtins auf lichtemittierende Dioden (LED) für CHF 65'860.70 an die Seiler Hoch- und Tiefbau AG Pontresina.

Im kommenden Frühjahr saniert die Gemeinde Samedan den Bachdurchlauf in Punt Muragl und erneuert im gleichen Zug die Bushaltestelle. Der Gemeindevorstand Pontresina erkennt Synergievorteile und beschliesst, die nötigen Anpassungen an die Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes auch an der Haltestelle auf Pontresiner Gemeindegebiet vornehmen zu lassen. Er überträgt die Aufgabe mit einem Kostendach von CHF 60'000.- an die FHP Bauingenieure Thusis. Das Unternehmen ist bereits mit dem Samedner Auftrag betraut. Der Haltestellenumbau ist im Budget 2020 vorgesehen.

### **Baubewilligung für Yoga-Plattformen**

Der Gemeindevorstand folgt dem Antrag der Baukommission und erteilt für vier Yoga-Plattformen im Park des Grand Hotels Kronenhof die Baubewilligung.

### **Abklärungen betr. Gestaltungsplan Chesa Chapütschin, Via dals Ers 54**

In einer Überprüfung eines Entscheides vom Mai 2019 hält der Gemeindevorstand auf Antrag der Baukommission fest, dass für das Gestaltungsplangebiet «Pros Sur Laret» eine Ausnützung von 0,4 gilt.

### **Bau- und Einspracheentscheid Abbruch und Neubau Chesa Spelma, Via da Mulin 4**

Auf Antrag der Baukommission und nach Überprüfung durch den Baujuristen der Gemeinde erteilt der Gemeindevorstand der Baugesellschaft Chesa Spelma die Bewilligung für den Abbruch und den Neubau der Chesa Spelma.

Von den drei eingegangenen Einsprachen werden diverse Forderungen zu Bewilligungsaufgaben gemacht (ua. Materialisierungsmodell, Detailgestaltung Fassaden und Fotovoltaikanlage, grundbuchliche Nutzungsbeschränkungseinträge für Nebenräume).

Im Übrigen werden die Einsprachen abgelehnt. Den Einsprechern steht der Rechtsweg mit einer Beschwerde an das Verwaltungsgericht offen.

### **Ergänzung Betreuungspersonal für «La Maisa»**

Die wachsende Nachfrage nach dem schulergänzenden Betreuungsangebot «La Maisa» macht es nötig, das Team der Betreuenden zu erweitern. Auf Antrag des Schulrates stimmt der Gemeindevorstand der Anstellung von Jutta Scandella, Pontresina, in einem Teilzeitpensum zu.

### **Mitwirkung Verfeinerungskommission bei der Gitögla-Kreisel-Gestaltung**

Auf Antrag von PT-Geschäftsführer Ursin Maissen stimmt der Gemeindevorstand dem Einbezug der Verfeinerungskommission und einer Mitwirkung der Kulturkommission bei der Gestaltung der Fläche des Gitögla-Kreisels zu. Gegenwärtig sind die Zernezener Bildhauer Zobrist und Cotti mit der Erarbeitung von ersten Entwürfen betraut. Eine Realisierung ist für das kommende Frühjahr geplant.

### **Musikschule Oberengadin: Budget 2020/2021 und Rechnung 2018/2019**

Der Gemeindevorstand hat Kenntnis genommen vom MSO-Budget 2020/2021, das für Pontresina einen Kostenanteil von CHF 43'060.90 vorsieht.

Ebenso hat er Kenntnis genommen von der gegenwärtigen Finanzsituation der MSO. Vor diesem Hintergrund ist er bereit, auf die Rückzahlung des Guthabens aus dem Geschäftsjahr 2019/2019 von CHF 4'464.70 zu verzichten. Angesichts des für das laufende Geschäftsjahr budgetierten neuerlichen Defizits von CHF 91'000.- erwartet er nun aber von der MSO griffige Massnahmen zur Herstellung eines ausgeglichenen Aufwand- und Ertragsverhältnisses.

### **Beitragsgesuch Buchprojekt «Pioniere der Engadiner und Münstertaler Volksmusik»**

Private Initianten planen ein Buchprojekt über die Pioniere der Engadiner und Münstertaler Volksmusik in der Zeit von 1800 bis 1950 mit Kosten in der Grössenordnung von CHF 216'000.-. Der Gemeindevorstand lehnt eine Beitragsleistung ab mit dem Hinweis, die verfügbaren Mittel primär für Kulturprojekte in Pontresina oder mit direktem Bezug zu Pontresina einsetzen zu wollen.

Urs Dubs (ud), Gemeindeschreiber